

Bedeutung von BMA und Hausalarm im VB



Landeshauptstadt
Dresden

Brand- und
Katastrophenschutzamt

Dresden.
Dresdner



Fachtagung AK VB/G der AGBF und des LFV Sachsen

Thema 3: Bedeutung von BMA im VB

- **Definition BMA, Abgrenzung zu Hausalarm und Alarmierungseinrichtungen**
- Überblick bauordnungsrechtliche Wirkungen einer BMA
- Fallbeispiele zu BMA
- TAB der Regionalleitstelle Dresden
 - Umgang mit dem Thema Konzessionsverträge

Definition Brandmeldeanlage

- Eine Brandmeldeanlage ist eine Gefahrenmeldeanlage, welche manuell ausgelöst wird oder automatisch Kenngrößen eines Brandes detektiert (z.B.: Rauch, Flammen, Hitze, etc.) und auf definierte Weise reagiert (z.B.: Fernalarmübertragung, interne Alarmierung zur Objekträumung, Ansteuerung von Rauchabzug und/oder Feuerschutzabschlüssen, etc.).
- Einschlägige öffentlich-rechtliche Vorschriften:
 - DIN 14675
 - DIN EN 54
 - DIN VDE 0833-1; -2 und -4

Brandmeldeanlage - Hausalarmanlage

- der Begriff „Hausalarmanlage“ ist in der DIN 14675 nicht beschrieben
- „Hausalarm“ ist üblicher Sprachgebrauch, wenn eine BMA zwar bauordnungsrechtlich erforderlich ist, auf die Fernalarmübertragung jedoch verzichtet wird (DIN 14675 kennt den „Internalarm“)
 - Anlage dient mithin nicht der Alarmierung der Feuerwehr
- der – Bundesverband der Hersteller- und Errichterfirmen von Sicherheitssystemen e.V. – hat 2010 eine Richtlinie für Hausalarmanlagen veröffentlicht, aktuell ist Version 01/2012

Brandmeldeanlage - Hausalarmanlage

- BMA nach DIN 14675, ohne weitere Erläuterungen beauftragt, bedeutet:
 - BMA mit Fernalarmübertragung auf die Feuerwehr (DIN 14675, Pkt.6.2.5.1)
- entsprechend Brandschutznachweis keine Fernalarmübertragung erforderlich
 - Ausführung nach DIN 14675 oder BHE RL Hausalarmanlagen ?
- weder die DIN 14675 noch die BHE RL sind bauordnungsrechtlich eingeführt (VwV LTB)
- Hausalarmanlage nach BHE RL ist keine BMA!

Brandmeldeanlage - Hausalarmanlage

- Standpunkt der örtlichen Brandschutzbehörde Dresden:
 - bauordnungsrechtlich notwendige BMA, auszuführen nach DIN 14675 – da Aufschtaltung erforderlich - geregelt in den TAB
 - bauordnungsrechtlich notwendige BMA als „Hausalarmanlage“ ist ebenfalls eine BMA jedoch ohne Fernalarm, auszuführen ebenso nach DIN 14675

Brandmeldeanlage - Grundsätze

- Grundsatz für die Praxis:
 - die Technischen Regeln für die Ausführung der BMA müssen im Brandschutznachweis klar definiert sein, mindestens jedoch in der Stellungnahme der BS-Dienststelle [Punkt 2]
 - bei Aufschaltung auf die Feuerwehr müssen BMA mit den Forderungen der jeweils gültigen TAB übereinstimmen
 - auch bei Verzicht auf die Fernalarmübertragung → Hinweis auf die Technischen Regeln und die TAB, wenn die zuständige Feuerwehr eine Alarmbearbeitung vornehmen soll

Brandmeldeanlage - Grundsätze

■ Grundsatz für die Praxis:

- Farbe der Handfeuermelder: **rot** oder **blau** ? [Email](#)

→ zugrundeliegende Normung beachten! „Bestandteil einer Brandmeldeanlage für die manuelle Auslösung eines Alarms“

→ Praxisbeispiel: KiTa Weidentalstr. [Email](#)

→ Position des SVA der LH Dresden [Schreiben](#)

DIN 14676 – Rauchwarnmelder für Wohnhäuser, Wohnungen und Räume mit wohnungsähnlicher Nutzung

- Hinweis auf [Protokollauszug](#) der AGBF aus März 2013 in Köln
 - kein Ersatz für eine bauordnungsrechtlich notwendige BMA
 - es fehlen dann Laufkarten, Bedienfeld, gewaltfreier Zugang, ...
- Hinweis auf [Protokollauszug](#) der AGBF auf Kostenpflicht bei Drittalarmierung
- Hinweis auf die [generelle Kostenpflicht](#), wenn kein Brand vorlag

Alarmierungseinrichtung

- Aufgaben einer Alarmierungseinrichtungen (z.B. in Schulen, Beherbergungsstätten, Industriebauten, ...) können durch eine BMA nach DIN 14675 erfüllt werden, nicht jedoch anders herum!
- Für reine Alarmierungseinrichtungen (ohne Gefahrenfrüherkennung) wäre die BHE RL Hausalarmanlagen anwendbar.
 - beachte jedoch die angewandte Rechtsgrundlage!

Beispiel: DIN oder BHE als Alternative → Stellungnahme [Punkt 2.1]

Fachtagung AK VB/G der AGBF und des LFV Sachsen

Thema 3: Bedeutung von BMA im VB

- Definition BMA, Abgrenzung zu Hausalarm und Alarmierungseinrichtungen
- **Überblick bauordnungsrechtliche Wirkungen einer BMA**
- Fallbeispiele zu BMA
- TAB der Regionalleitstelle Dresden
 - Umgang mit dem Thema Konzessionsverträge



Brandmeldeanlagen in Bauvorschriften

- zu Brandmeldeanlagen gibt es zahlreiche Verweise; wichtig für die örtlichen Brandschutzbehörden:
 - SächsBauPrüf:
Anlagen und Einrichtungen für die Brandmeldung und –alarmierung
→ einer der Sachverhalte, wozu die örtliche Brandschutzbehörde ihre Belange im Prüfverfahren insbesondere einbringen soll
 - dabei sind Technische Regeln für die Ausführung, Festlegungen zu Betriebsarten, Überwachungsbereiche, erforderliche (Brand-) Folgeschaltungen usw. zu fixieren

Anwendungen von Brandmeldeanlagen

- BMA kommen zum Einsatz:
 - aufgrund von Erfordernissen aus Sonderbauvorschriften (SächsVStättVO, IndBauR, SächsVerkBauR, SächsBeBauR), aber auch der SächsGarStellplVO oder der MHHR
 - zur Kompensation von Abweichungen zu Anforderungen aus öffentlich-rechtlichen Regelungen
 - freiwillig, z.B. zur Minderung der Versicherungsprämie o.ä.

Brandmeldeanlagen in Sonderbauvorschriften

- SächsVStättVO: ab 1.000m² der Versammlungsräume insgesamt
- SächsGarStellplVO: geschl. Mittel- und Großg. in Verbindung mit Objekten, für die eine BMA erforderlich ist
- SächsVerkBauR: > 2.000m² Brutto-Fläche
- SächsBeBauR: > 60 Gastbetten mind. Kat. 3
- IndBauR: ab Sicherheitskategorie K 2
- MHHR: mind. Kat. 4

Brandmeldeanlagen zur Kompensation von Abweichungen

- im Schulbau nicht erforderlich (vergl. SächsSchulBauR), aufgrund erheblicher Abweichungen jedoch kompensativ angesetzt:

- 48. Grundschule BSK (Seite 30)

- Kompensation mittels funkverbundener Rauchwarnmelder?

- Jahnstr. 1 BSK (Seite 5), [StN](#) [Punkt 3] an Prüfeningenieur,
Standpunkt [AGBF](#)

Brandmeldeanlage, „freiwillig“

- zur Erhöhung des Sicherheitsniveaus:
 - Büro- und Verwaltungsgebäude, Löbtauer Str. 44-48
Risikobewertung (Seite 22); Stand: 11.02.2010
 - Feuerwehrplan vom November 2012 mit den Ertüchtigungen

Welche Kompensationen sind denkbar?

Beispiele

- unter Verzicht auf die Fernalarmübertragung:
 - Überschreitung der Rettungsweglänge
 - Abweichungen in notwendigen Fluren/Treppenräumen
 - Beschleunigung der Personen(selbst-)rettung
- nur mit Fernalarmübertragung:
 - Feuerwiderstand von Bauteilen
 - Sicherung der Wirksamkeit der Löscharbeiten
 - Schnelle Mitwirkung der Feuerwehr an der Personenrettung

Welche Kompensationen sind denkbar?

Beispiele

- nicht möglich bei:
 - fehlendem 2. Rettungsweg
 - unzureichende Löschwasserversorgung
 - Objekten, in denen ohnehin eine BMA erforderlich ist
 - ...

Fachtagung AK VB/G der AGBF und des LFV Sachsen

Thema 3: Bedeutung von BMA im VB

- Definition BMA, Abgrenzung zu Hausalarm und Alarmierungseinrichtungen
- Überblick bauordnungsrechtliche Wirkungen einer BMA
- **Fallbeispiele zu BMA**
- TAB der Regionalleitstelle Dresden
 - Umgang mit dem Thema Konzessionsverträge



Fallbeispiele zu BMA

- MESSE Dresden, Messering 6
 - Einsatz am 27.03.2014
 - Anschreiben an den Betreiber vom 28.03.2014
 - Antwort des MESSE-Betreibers vom 02.04.2014
 - Antwortschreiben vom 09.04.2014

Fallbeispiele zu BMA

- 48. Grundschule, Seminarstr. 11b
 - BSK über die Notwendigkeit von BMA-Überwachung (Seite 30 und Seite 40-41)
 - Stellungnahme im Rahmen einer Bauberatung
 - PB Dr. Kluger (Seite 6)
 - Email vom 13.03.2014 an Bauaufsicht und Schulverwaltungsamt
- Tiefgarage, Wiener Platz 3
 - Anfrage des Objektbetreibers vom 10.02.2014
 - Gutachten IB Eulitz vom 04.02.2014

Fallbeispiele zu BMA

- Kinderhaus „Rabe“
 - erneute Mängelfeststellung zum 2.RW, bekannt seit 2007
 - PB Kühn vom 04.11.2013 (Pkt. 11.5)
 - Niederschrift zur BVS nach Sanierung
- ASKIR-Pflege, Heinrich-Zille-Str. 9
 - vereinfachte Interimslösung infolge Schwarzbau
 - Besprechung zu Rettungswegen
 - BSN für die nachträgliche Baugenehmigung vom 22.01.2014 (Seite 22)
 - Stellungnahme zum PI vom 23.05.2014

Fachtagung AK VB/G der AGBF und des LFV Sachsen

Thema 3: Bedeutung von BMA im VB

- Definition BMA, Abgrenzung zu Hausalarm und Alarmierungseinrichtungen
- Überblick bauordnungsrechtliche Wirkungen einer BMA
- Fallbeispiele zu BMA
- TAB der Regionalleitstelle Dresden
 - Umgang mit dem Thema Konzessionsverträge



TAB der Regionalleitstelle Dresden

- TAB der Regionalleitstelle Dresden:
 - [TAB](#) Dresden, Juni 2013
 - [TAB](#) Meißen, Juli 2009
 - [TAB](#) Sächs. Schweiz/Osterzgebirge, März 2014

- ➔ Ziel sollte sein: einheitliche Anforderungen im Regionalbereich

TAB der Regionalleitstelle Dresden

- Umgang mit dem Thema Konzessionsverträge:
 - älteres Schreiben vom 09.10.2013
 - Information des BHE
 - aktuelles Schreiben vom 01.09.2014
 - Beschluss des Bundeskartellamtes vom 23.05.2013
 - LH Düsseldorf muss zum 01.01.2015 neue Regelung wirksam machen, Dauer max. 10 Jahre

Bedeutung von BMA und Hausalarm im VB

- Ihr Referent: **Branddirektor**
Dipl.-Ing. Uwe Friedrich
Brand- und Katastrophenschutzamt
Landeshauptstadt Dresden

Telefon: 0351/8155-830
Email: UFriedrich@Dresden.de

